

Prof. Dr. Maronn	Telefon 04508 777909	
Akustikbüro	Telefax 04508 777908	PL 72-001 Kolbaskowo
Am Fleet 16	Mobil 0172 6152068	Kamieniec 27
23560 Lübeck	akustikbuero.prof.maronn@t-online.de	Kamieniec

### **Kurzbiographie und Referenzliste**

geboren 26. 04. 35 in Pölitz/ Kreis Randow in Pommern (jetzt Police/ Szczecin), 1945 Flucht nach Lübeck. Zuerst Schulbesuch des Katharineums in Lübeck.

Schulabschluss 1956: Lauenburgische Gelehrtenschule in Ratzeburg (humanistisches Gymnasium), beim Abitur schnellster Sportler der Schule.

Studium an den Universitäten in Berlin, Hamburg, Köln (**Musikwissenschaften, Physik**, Studiotechnik, **Psychologie**, Philosophie, Phonetik, Kontrapunkt, Harmonielehre (1956-63).

Begeisterter Musiker (Kontrabass, 1. Preisträger beim Amateur-Jazz-Festival 1958 in Düsseldorf), spielte mit vielen berühmten Musikern (u.a. Kenny Clarke, Stan Getz, Chet Baker, Benny Bailey, Walter Norris, Herb Geller, Wolfgang Schlüter). Spielt noch heute in Jazz-Combos und in Sinfonie-Orchestern - u.a. zurzeit „Rotary - Orchester Deutschland“ und im Rotary - Kammerorchester mit Saschko Gawriloff (für rotarische Benefizkonzerte in Europa).

Tonregie seit 1963 in Theatern, Tonmeister. Lehrtätigkeit als „Visiting Professor“ in USA 1967 (State University of Illinois), Lehrbeauftragter für Akustik in Rostock 1994-2001, Aufbau der Tonabteilung, 2005 Gastdozent in Gdansk.

- Gründung von einem Beratungsbüro für die Akustik in Versammlungsstätten (seit 1966)
- Durchführung von Seminaren für Theatertonmeister (Deutsche Theatertechnische Gesellschaft) und Autoradio - Elektriker mit Hörtests (Blaupunkt, Talkline und Expert).
- Ord. Prof., entpflichtet nach 35 Jahren Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg, Leiter des Studios für audiovisuelle Kommunikation, Medienkunde, Akustik-Vorlesungen, Doktorandenkolloquium und Seminare.
- Mitarbeiter bei Airbus - Deutschland für „Cabin Comfort“. (s.u.)
- Schallplattenproduzent u.a. für EMI (Electrola)

## **Feste Tätigkeit als Tonregisseur und Berater für Akustik**

Theater in Bremen 1963 – 65: Tonmeister (Zadek, Minks, Hübner, Palitzsch, Damiani u.v.a.)

Staatsoper in Hamburg 1965 –72 und 1976: Tonregisseur bei sämtlichen Uraufführungen in dieser Zeit, elektronische Kompositionen und Spezialgeräusche. Musikedition f. Schirmer N.Y. (R. Liebermann, W. Wagner, Everding, Menotti, Marceau, Krenek, Kagel, Penderecki, Schuller u.v.a. (und u.a. mit den Dirigenten Ludwig, Giulini, Solti, Santi, Mackerras)

Nationaltheater in München 1972 – 75: Tonregisseur (Rennert/ Sawallisch), alle Uraufführungen und Experimentiertheater im Marstall

Salzburger Festspiele 1980 und 81: Tonmeister und Großbeschallung (v. Karajan, Böhm, Levine, Schenk und viele andere)

Opernhaus Zürich 1982 – 86: Tonmeister und Raumakustik für verschiedene Spielstätten (u.a. ZÜSPA-Stadion für Oper und Konzert für 5000 Personen) während der Umbauzeit des Opernhauses (Drese ,Leitner, Harnoncourt, Ponelle, Santi, Swoboda, Everding, Friedrich)

Staatliche Schauspielbühnen Berlin 1985 – 87: Tonmeister und Neuorganisation der Tonabteilung, Zusammenarbeit mit vielen berühmten Schauspielern und Regisseuren.

Staatstheater Stuttgart 1987 – 90: Tonmeister und Berater für Raumakustik, und Theater, auch bei Ludwigsburger Schlossfestspielen und beim Umbau vom Straßenbahndepot für kulturelle Nutzungen

Volkstheater Rostock und Förderkreis, seit 1993: Akustische Beratung

Städtische Bühnen Lübeck: 1993 – 95 Leiter der Tonabteilung und Berater für Raumakustik bei verschiedenen Ausweich- Spielstätten.

Staatsoper Stettin (Opera Na Zamku): Raumakustik und Beschallungen

## Freie Tätigkeit als Berater für Akustik und Tontechnik (Tonregie)

Urbana	Champaign, Ill. USA - Gastprofessor und Großbeschallung (Oper)
Singen	Stadhalle (Wettbewerb), Theater (Raumakustik), Schwimmhalle (Unterwasserbeschallung), historische Festhalle (Raumakustik)
Zürich	Tonhalle/ Kleiner Saal
Bern	Stadttheater (Umbau) Grundsanierung, Raumakustik, ELA
Graz	Stadttheater (Umbau), Orchestergraben
Salzburg	Mozarteum, neuer Saal (Raumakustik mit R. Liebermann)
Hamburg	Thalia – Theater (langjährige Beratung und Umbaugutachten)
Hamburg	Bürgerhaus Wilhelmsburg: Planung und Funktionsberatung
Osnabrück	Stadttheater: Planung 1. und 2. Bauabschnitt, Raum- und Bauakustik
Hamburg-Bergedorf	Haus im Park – Neubauplanung Raum- und Bauakustik
Hamburg	Congress-Centrum – Funktionsprüfung und Bauabnahme für Senat
Hamburg	Vorplanung: Beschallung für Welt-Seegerichtshof
Bremen	Hapag-Lloyd - MS-Europa: Elektroakustische Klangverbesserung
Stuttgart	Liederhalle: Planung für Tontechnik und delta-Stereophonie-Beschallung, zusammen mit Bauakademie der DDR, W. Ahnert.
Stade	Bürgerhaus: Neubauplanung für Raum- und Bau-Akustik und delta-Stereophonie-Beschallung (mit Deutsche Post der DDR)
Hürth	Bürgerhaus, Beschallung, Raumakustik und Funktionsberatung
Neustrelitz	Theater (Orchestergraben)
Frankfurt/Main	Oper im Schauspielhaus nach der Brandkatastrophe, Beratung für Orchestergraben und Beschallung
Frankfurt/Oder	Berater bei Wettbewerb und Vorplanung für Theaterneubau und Akustikberatung in Konzerthalle „Carl Philipp Emanuel Bach“
Dresden	Semperoper (Tonregie und Videoanlage)
Lausanne	Theatre de Beaulieu , Umbau des Zuschauerraumes für Konzerte
Genf	Grand Theatre – Beschallung
Brandenburg	Neues Theater und Congress-Zentrum (Raumakustische Verbess.)
Warschau	Teatr Wielki und Filharmonia Narodowa (Raumakustik)
Salzau	Konzertscheune (Schlesw. Holst. Musikfestival-Orchester), Raumak.
Altenhof	Kuhstall (Konzertnutzung)
Haseldorf	Konzertscheune (Konzertnutzung)
Ulrichshusen	Konzertscheune (Konzertsegel in Planung)
Essen	Aalto-Theater (Erneuerung der Tonregie)
Berlin	Philharmonie(Obergutachter für Raumakustik bei Deckenerneuerung)
Lübeck	Vorplanung für Musik- und Kongresshalle (Wettbewerb)
Regensburg	Theater und Velodrom für Theaternutzung (Oper und Konzert)
Rostock	Funktionsgutachten für Schwimmhalle und Stadhalle zur Konzertnutzung, Umbau vom Zuschauerraum des Volkstheaters

Oldenburg	ZOB (Lärmschutzgutachten)
Hamm	Waschkäule und Maschinenhalle des Öko-Zentrums für Konzertnutzung
Duisburg	Maschinenhalle für Kulturveranstaltungen (IBA- Emscher)
Oberhausen	Gasometer: Studie für kult. Nutzung und Christo-Ausstellung (IBA-Emscher)
Mannheim	Opernhaus (Uraufführung: Hamletmaschine v. W. Rihm)
Fribourg (CH)	Vorplanung für Kongress- und Konzertsaal
Freiburg	Stadttheater (Hamletmaschine: Tonregie)
HH-Harburg	Friedrich-Ebert-Halle (Raumakustik)
Neumünster	Holstenhalle (Großkonzerte ohne Verstärkung für 4600 Personen)
Kiel	Ostseehalle (Umbaugutachten und Großkonzerte mit Beschallung)
Hamburg	Museum für Arbeit (Fabrikhallen für kulturelle Nutzungen)
Schwerin	Staatstheater (Rekonstruktion des historischen Saales, 2002/04)
Lübeck–Travemünde	Casino (Konzertnutzung des Saales, 2003)
Hamburg	Ernst – Deutsch – Theater (Zuschauerraum und Foyer, 2003)
Stettin	Großbeschallung, Werft, Poln. Requiem mit K. Penderecki, 2005
Eisenach	Konzertmuschel für Theater
Eutin	Schloss Konzertsaal
Hamburg	Thalia-Theater (Zuschauerraum)
Stuttgart	Umbau von Straßenbahndepot für kulturelle Nutzung
Aachen	Eurogress

## **Festivals**

Israel - Festival	(Verdienstorden anlässlich des 25.Jahrestages der Staatsgründung, Uraufführung von „Massada“ von Josef Tal
Recklinghausen	Ruhrfestspiele (langjährig), u.a. auch Umbau des Straßenbahndepots für kulturelle Nutzungen
Edinburg	Festival
München	Opernfestspiele
Schleswig Holstein	Schleswig Holstein Musikfestival (Begutachtung aller Spielorte)
Mecklenburg	
Vorpommern	Mecklenburg Vorpommern Musikfestspiele (Begutachtung aller Spielorte)
Eutin	Sommerspiele (Konzertmuschel und Orchestergraben)
Putbus	Rossini – Festival (Raumakustik für Theater in Bootswerft)
Ludwigsburg	Schlossfestspiele („Einstein on the Beach“ von Phil. Glass, Tonregie)
Ötigheim	Beschallung für Freiluftopernaufführungen (2003)Anlage mit Line-Array
Polen	Beethoven-Festival, Lyceum Szczecin, Ul. Piastow

## **Hochschulbauten**

Berlin	Hörsäle ( FU )
Rostock	Hörsäle Hochschule für Musik
Hamburg	Auditorium Maximum
Bochum	Auditorium Maximum
Hamburg	Wettbewerb und Planung für Hamburger Konservatorium siehe auch: Schulbauten, Vortragssaal und Aula
Hamburg	Museum für Kommunikation (Raumakustik für Vortragssaal)

## **Kirchen**

Hamburg	Michaelis (Beschallungskonzept)
Lübeck	Petri (Raumakustik und Theateraufführungen)
Neumünster	Gemeindesaal (Raumakustik)
Hamburg	Gemeindesaal in Blankenese (Raum- und Bauakustik)
Güstrow	Dom (Beschallung)
Oldenburg	Eversten (Beschallung)
Büdingen	Schlosskirche (Raumakustik-Siegel für Konzernutzung)
Rostock	Nikolai – Konzertkirche (Emporeneinbau und Nutzungskonzept)
Bad Segeberg	Marienkirche (Beschallung)
Bern	Eglise-francaise (Raumakustik für Konzerte und Beschallung)
Hamburg	St.Johannis in Harvestehude (Beschallung)
Las Palmas	Cathedrale St.Ana (Gutachten für Konzernutzung)
Emden	Neue Kirche (Raumakustik für Konzernutzung)
Bargteheide	Orgelklangverbesserung
Einbeck	Gutachten für Konzernutzung
Hanerau-	
Hademarschen	Planung für Raum-, Bau- und Elektroakustik
Rosow	Umplanung der Kirche für Flüchtlings-Museum und Konzernutzung
Greifswald	Dom (Raumakustiksegel für Konzernutzung)
Lübeck	Dom

## **Wettbewerbe**

für Mehrzweckhalle, Konzertsaal, Theaterbau, Hörsaal: Aachen, Salzgitter, Rheine, Singen/Hohentwiel, Frankfurt/Oder, Rostock, Lübeck

## **Mehrzweckhallen**

Wildeshausen	Sporthalle/Mehrzweckhalle
Hamburg	Alsterdorfer-Sporthalle (Raumakustik und Großbeschallung)
Luxembourg	Theatre des Capucins (Raumakustik bei Grundinstandsetzung)
Taunusstein	Bürgerhaus (Raum- und Bauakustik)
Rostock	Planung für Konzernutzung von Stadthalle und Orch. Probenraum, Studien für Konzertsaalplanung, Förderkreis Theaterneubau

## **Schulbauten**

Lübeck	Johanneum (Raumakustik für Musikräume)
Hamburg-Bergedorf	Hansa-Gymnasium (Akustik für Sporthalle mit Musiknutzung)
Ratzeburg	Lauenburgische – Gelehrtenschule (Raumakustik für Aula)
Hamburg	Schulbergredder - Neu-Allermöhe – Kaudiesskamp, Raum- und Bauakustik, Medienplanung bei Schulneubauten
Rostock	Hochschule für Musik und Theater: Raumbedarfsplan und Tonstudio
Hamburg-Blankenese	Vorplanung für Konservatorium: Raumbedarfsplan und Akustik
Schwerin	Goethelymnasium und Friedericianum (Raumakustik der Aula)
Kairo	Deutsche Evangelische Oberschule: Aula (für musikalische Nutzung)
Alexandria	Goethe-Institut (Raumakustik bei Grundinstandsetzung)

## **Freie Tätigkeit als Tonregisseur, auch bei Gastspielen**

New York	Metropolitan – Opera, State -Theater, Avery Fisher - Hall
Montreal	Winfried - Pelletier Theater
Los Angeles	Dorothy - Chandler Pavilion
Opernhäuser und Theater in	Paris, Rom, London, Frankfurt/Main, Dresden, Mannheim, München, Cardiff, Bayreuth, Kopenhagen, Dortmund, Genf, Brandenburg, Hof, Selb.

## **Beratungen**

1998 / 99	Airbus Industrie ( KID) - Beratung für Flugzeug - Kabinenbeschallung
1998 / 99	Dräger Consulting und Management – Entwicklung der Intensivstation der Zukunft, Gestaltung unter Berücksichtigung aller Sinneswahrnehmungen.
2002 / 06	Airbus Industrie (Anstellung nach AÜG durch Fa. Rücker) für Cabin Comfort Abt. Design Support and Test, Testreihen im beweglichen Kabinensimulator (A380): “Motion Sickness Tests” mit Uni Tübingen und DLR, Schlafversuche in A380-Crew Rest Compartments, Doortests, Flight Test Request für A380-Early Long Range Flights. Literaturstudie für Kabinenkomfort, Werkvertrag (Techn. Note - Airbus), Entwurf eines Komforthandbuchs für Kabinenkomfort als Grundlage für ein Komfortbewertungstool (Teamarbeit) Mitwirkung bei Luftfahrtforschungsprogramm für ganzheitliche Kabinengestaltung (LuFo III)
2008 / 09	Dräger - Medical, Beratung für Polen

## **Krankenhäuser**

Malente	„Mühlenberg“, 2002 – 2006, Neubau Klinik Malente – Raum- und Bauakustik synästhetische Beratung
Amrum	Kurklinik „Satteldüne“ 2005 - 2007, Neu- und Erweiterungsbau

## **Herrenhäuser**

1977	Herrenhaus Hasselburg (OH), Restaurierung und Konzertbetrieb, Wohnsitz bis 1980
1980	Herrenhaus Seedorf (SE) und Orangerie, Revitalisierung und Restaurierung, Familienwohnsitz bis 1995, Veranstaltungen verschiedener Art, über 700 Konzerte, eigener konzessionierter Gastronomiebetrieb.
1985	Schloss Reinbek (OD), raumakustische Beratung für Konzertsaal – Nutzungen
2000	Schmarsow (OVP), Nutzungskonzept für Konzerte und Gastronomie
2002	Martinskirchen (BRB), Nutzungskonzept für Orchesterakademie (Philharm d. Nationen)
2005	Schloss Eutin (OH), raumakustische Beratung für Konzerte und andere Nutzungen
2005	Schöningen (Kamieniec) bei Stettin, Gutshaus, Nutzungskonzept für Musikzentrum Familienwohnsitz und Zweitbüro.

## **Gutachten**

Rechtsgutachten für verschiedene musikalische Urheberrechtsfragen: Kammergericht Berlin und Landgerichte in Hamburg und Hannover